



**Theoriecurriculum am IPP für ärztliche Weiterbildungsteilnehmer/innen
entsprechend der Weiterbildungsordnung (WBO 2020)
Ärztekammer Baden-Württemberg**

I) Propädeutik, Phase vor Zulassung zu den Behandlungen (1-4 Semester, mind. 2 Semester)			
Lehrangebot	Kognitive und Methodenkompetenz	Handlungskompetenz	Stundenzahl (angegeben werden die Mindestzahlen)
2 Seminare Erstinterviewtechnik Analytisches Erstinterview	Wahrnehmung, Schulung und Verwendung personaler Kompetenzen Wahrnehmung von Beziehungsprozessen Erkennen szenischer Prozesse Probatorische Interpretationen und Deutungen	Diagnostik und Indikationsstellung zu versch. Verfahren der PT einschl. Differentialindikation von Therapiesettings Kompetenz der Wahrnehmung und Handhabung der Gegenübertragungs- und Übertragungsprozesse Verwendung für die diagnostische und therapeutische Einschätzung, sowie Transfer in die Formulierung psychodynamischer Hypothesen	20(D/K*)
1 Seminar allgemeine psychoanalytische Krankheitslehre	allg. Krankheitslehre	Einordnung/Differenzialdiagnostik neurotischer, struktureller und posttraumatischer Prozesse in der Entstehung symptomatischer Störungen	10(D/K)
1 Seminar spezielle psychoanalytische Krankheitslehre	spezielle Krankheitslehre	Einordnung und Ausgestaltung neurotischer Symptomatik in Abhängigkeit der Einschränkung best. Ich-Funktionen	10(D/K)
1 Seminar Entwicklungs- psychologie	Grundlagen der Neurosenlehre I und II Grundlagen der Phasenlehre und der psychosexuellen Entwicklung Grundlagen der sexuellen Identität		10
1 Seminar Behandlungstechnik	Theoretische Grundlagen der Behandlungstechnik, der Übertragung u. Gegenübertragung Arbeit mit strukturellen Störungen Traumaadaptierte Modifikationen	Differenzierung des konkreten Vorgehens und der Interventionstechnik in Abhängigkeit von neurotischer / struktureller Störung und Traumafolgestörungen im Hinblick auf Frequenz, Setting und Interventionsform	10 (B**)
(D/K) gesamt *			40
(B) gesamt **			10
Gesamt Teil I:			60

*Mit (D/K) werden die Weiterbildungsinhalte des Themenbereichs Krankheitslehre und Diagnostik bezeichnet.

** Mit (B) werden die Weiterbildungsinhalte benannt, welche die Behandlungstechnik bezeichnen.

II) Behandlungsphase 1. Teil, Grundlagen (3-5 Semester)			
Lehrangebot	Kognitive und Methodenkompetenz	Handlungskompetenz	Stundenzahl (angegeben werden die Mindestzahlen)
3 vertiefte Seminare spezielle Krankheitslehre	<i>Grundlagen zur Psychodynamik und ihre Anwendung auf verschiedene wesentliche Krankheitsbilder, u.a.</i> <i>depressive Erkrankungen</i> <i>Zwangsstörungen</i> <i>Essstörungen</i> <i>Angststörungen</i> <i>posttraumatische Belastungs-/ Anpassungsstörungen</i>	allgemeine und störungsbezogene Behandlungskompetenzen und Interventionstechnik Vertiefung der Kenntnisse zur Indikationsstellung in Hinblick auf Störungsbilder und psychosoziale Bedingungen	30 (D/K)
4 vertiefte Seminare Behandlungstechnik und Methodik allgemein	vertiefte Kenntnisse zu Übertragungsprozessen, Gegenübertragung, Ich-Struktur, Traumafolgen, altersspezifischen psychischen Prozessen	Abwehranalyse und Einschätzung der strukturellen Reife, Beachtung von Traumafolgen Grundlagen der klassischen hochfrequenten Therapie und ihrer Modifikationen (modifizierte analytische Therapie, stützende niederfrequente analytische Therapie, tiefenpsychologisch fundierte Therapie, Krisenintervention, Akuttherapie, sozialpsychiatrische und psychoedukative Aspekte)	20 (B) 20 (B)
1 Seminar Psychodynamik des Paares, der Familie und der Gruppenprozesse 1 Seminar spezifische Aspekte von altersbezogener Psychodynamik und Symptomatik	Kenntnisse in der speziellen Psychodynamik von Familien und Kleingruppenprozessen und Einflüssen der Altersgruppe	spezifische Indikations- und Interventionsansätze bei Paar-, Familien- und Gruppentherapie Kompetenzen im Umgang mit altersspezifischen Interventionen, z.B. junges Erwachsenenalter, Senium	10 (B) 10 (B)
1 Seminar Berufsethik und Recht	ethische und rechtliche Berufsgrundlagen	Umgang mit Grenzverletzungen Maßnahmen zur Prophylaxe und Aufklärung	10
D/K Teil II			30
B Teil II			60
Gesamt: Teil II			100

Zusammenfassung der in Abschnitt I. Propädeutik und II. Behandlungstechnik 1. Teil erreichten Theorieinhalte in Stunden				
	Krankheitslehre und Diagnostik (D/K) I+II	Behandlungstechnik (B) I + II	Sonstige	Gesamtstundenzahl Teil I und II
I. Propädeutik	40	10		
II. Behandlungsphase Teil 1	30	60		
	70	70	20	160

Nach Abschnitt II sind die Anforderungen gemäß WBO 2020 von je 70 Stunden Behandlungstechnik und Diagnostik/Krankheitslehre erfüllt.

III) Behandlungsphase 2. Teil, Vertiefung (3-4 Semester)			
Lehrangebot	Kognitive und Methodenkompetenz	Handlungskompetenz	Stundenzahl (angegeben werden die Mindestzahlen)
Seminare zu:	weiteren Aspekten spezieller Krankheitsbilder, z.B. sexuelle Störungen, narzisstische, Borderlinestörungen		20
	Traum	Traumerzählungen, Bedeutung, Vorgehen, Einbettung in den Übertragungsprozess	10
	Interventionstechniken	Deutung, Klarifizierung, Mentalisierung, Spiegelung, etc. Anwendung von Kommunikationstechniken bezogen auf verschiedene Störungsbilder und soziales Umfeld interdisziplinäre Kommunikation	10
	Kulturtheorie Aspekte gesellschaftlicher Bewegungen, Ursachen, Großgruppenprozesse	Berücksichtigung im Umgang und in der Anpassung therapeutischer Interventionen in Abhängigkeit vom kulturellen Hintergrund	10
	Rehabilitation und Prävention	Indikationsstellung flankierender Maßnahmen	5
	Psychiatrische Erkrankungen	Erkennung + Handhabung psychotische Entgleisungen	5
	Testdiagnostik, Lerntheorie, systemische Therapie		5
	Psychotherapieforschung		5
	Psychopharmakologie und -therapie		5
	Wissenschaftstheoretische Grundlagen		5
Vertiefung gesamt III:			80
Gesamtstundenzahl (I + II + III)			240

IV) Vertiefung im Hinblick auf Institutsabschluss			
Lehrangebot	Kognitive und Methodenkompetenz	Handlungskompetenz	Stundenzahl (angegeben werden die Mindestzahlen)
Theorie und Technik der Psychoanalyse	weitere Theorie-seminare zu speziellen Themen, auswählbar durch Kandidaten	Intensivierung der Kompetenzen für die Handhabung therapeutischer Prozesse	360
Propädeutik I + Grundlagen und Vertiefung II, III			240
Endsumme I-IV	Berechtigt zum Abschluss der Institutsprüfung und Mitgliedschaft in der DGPT		600